

Universitätsstadt Gießen · Der Magistrat · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Ortsbeirat Wieseck
über
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Herr Pausch
Zimmer-Nr.: S02.022
Telefon: 0641 306-1005
Telefax: 0641 306-2015
E-Mail: ralf.pausch@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
II-2

Datum
10.5.2012

Fuß- und Radweg in der Philosophenstraße

Antrag der SPD-Fraktion vom 30.10.2011 - OBR/0485/2011

Antrag der CDU-Fraktion vom 30.10.2011 - OBR/0487/2011

Niederschrift der Sitzung vom 10.11.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrer Sitzung am 10.11.2011 haben Sie auf Grundlage der beiden o. g. Anträge folgenden gemeinsamen Antrag beschlossen:

„Wir bitten den Magistrat der Universitätsstadt Gießen um ausführliche Auskunft über die Streichung der Mittel zum Bau eines Fuß- und Radweges entlang der Philosophenstraße. Des Weiteren bitten wird den Magistrat der Universitätsstadt Gießen zu berichten, wann und zu welchem Zeitpunkt der Fuß- und Radweg an der Philosophenstraße gebaut wird.“

Antwort:

Die Haushaltspläne der Jahre 2009 bis 2011 enthielten keine gesonderten Mittelansätze für den Bau eines Fuß- und Radweges entlang der Philosophenstraße. Es erfolgte somit auch keine Streichung. Vorgesehen war der Bau eines Fuß- und Radweges im Zusammenhang mit der Sanierung der Philosophenstraße. Diese Maßnahme war beim Land Hessen für eine GVFG-Förderung angemeldet. Für die durchgeführte Sanierung der Straßendecke wurden dann aber neben eigenen Mitteln Fördermittel aus einem Sondertopf des Landes zur Beseitigung von Winterschäden genutzt, da diese im Gegensatz zu einer GVFG-Förderung kurzfristig zur Verfügung standen.

Die Maßnahme „Sanierung der Philosophenstraße“ ist weiterhin im Investitionsprogramm des städtischen Haushalts enthalten. Im Hinblick auf die Haushaltslage der Stadt Gießen sowie eine frühestens im Jahr 2015 zu erwartende GVFG-Förderung wurden die Mittelansätze neu festgelegt. Vorbehaltlich der Erfüllung der rechtlichen Voraussetzungen und der Förderung durch das Land Hessen kann somit frühestens ab dem Jahr 2015 mit einem Bau gerechnet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
Bürgermeisterin